

VLFK

Vorarlberger Landesfachverband
für Kickboxen

Achgasse 25c, 6900 Bregenz



NMAC Austria

Head Quarter NMAC Austria,
Mr. Harald FOLLADORI (President),
Achgasse 25c, 6900 Bregenz, Austria

headquarter@nmac-austria.com

www.nmac-austria.com

24. November 2016

BREGENZ OPEN - WORLD CUP - TURNIER DER SUPERLATIVE!

Allgemein:

Die Heurigen Bregenz Open waren im Zeichen der Superlative und sind unter den 10 Topturnieren in Europa. Teilnehmerfelder von über 500 und fast 1000 Starts mit 12 Nationen (darunter Exoten wie Nepal, Ägypten, Usbekistan und Armenien) aus 3 Kontinenten und 72 Vereinen sprechen KLARE Worte ... die Arbeit der letzten Jahre hat sich ausgezahlt. Ein Lob an die Ausrichter und Veranstalter Team Black Dragon Bregenz.

Das Turnier begann planmäßig um 10.15 und es endeten alle der 6 Kampfplätzen wie gewohnt pünktlich um 18.45 Uhr. Die Infrastruktur mit 38 Referees und 50 Ehrenamtliche Helfer (Black Dragon, Team WKU/WMAC, Team Stiepanie, Team Wales und Team England) machten es möglich.

Alle Flächen starteten zeitgleich und es erwartete das Publikum Kampfsport per Excellence Volle Starterfelder im Kickboxen, tolle Formen und Karate Klassen und gute Starterfelder im MMA Light, zeigten den starken Impulse der Martial Arts Community.

Gerade im Leichtkontakt, aber auch im Pointfight, war das Niveau sehr hoch und es entwickelten sich tolle Kämpfe. Die Teamfights waren ebenso mehr als sehenswert "Tag TEAM!" macht nicht nur extrem Spaß, sondern ist auch MEGA spannend anzusehen. Den größten Zulauf aber hatte das Kick Light, dieser Stil ist nun gleichwertig mit Point & Leicht!

Zu den Erfolgen:

Das größte Österreichische/Vorarlberger Team hat der Veranstalter auf die Beine gestellt fast 50 Starter mit 100 Starts hat das Team KSU Black Dragon auf die Beine gestellt, knapp dahinter war die KKV Hard gefolgt von Dentokan Wolfurt sowie Kenpo Karate Lustenau und Kickboxclub Montafon. Österreich war mit 24 Vereinen aus 5 Bundesländer dabei leider hatten unsere Steirischen Freunde einen Autounfall (Reifenplatzter) und konnten nicht teilnehmen. Aus Vorarlberg waren alleine 6 Vereine am Start!

Bestfighter in der allgemeinen Klasse war wiederum Dominik Schuster (Hard) der mehrfache Weltmeister im Pointfight gewann ALLE Klassen inkl. Teamfight und auch den Grand Champion Gürtel sehr souverän. Bei den Junioren war Laura Folladori (Bregenz) das non plus ultra – sie gewann PF, LK und SD. Auch im Teambewerb gewann sie Gold Emirhan Nazilli (Bregenz) gewann ebenso in der Juniorenklasse die KL & LK Bewerbe. Beide sind ebenfalls amtierende WM und WORLD GAMES SIEGER 2016. Bei den Formen hatte Dentokan die Nase vorne und im Selfdevense Bereich ganz klar Kenpo Lustenau. Äußerst erfolgreich kam auch der KBC Montafon zurück auf die Bühne des Kampfsportes und konnte einige Erfolge verbuchen.

Generell war der Anteil der U18 auf diesem Turnier extrem hoch und spiegelt das enorme Interesse an den Kampfsport Disziplinen wieder. Die am größten besetzte Klasse war das Rumble mit 31 Startern in einer Klasse WOW

Turnierablauf:

Alle Klassen starteten gleichzeitig und die Referees arbeiteten sehr gut auf ihren eingeteilten Flächen. Der Ausrichter hatte keine Kosten gescheut und Referees aus ganz Europa nach Bregenz geholt, so waren 8 verschiedene Nationen am richten. Auf jeder Fläche waren somit verschiedene Nationen im Einsatz. Das Turnier setzte aber auch hier Maßstäbe, denn fast 1000 Starts in 8,5h auf 6 Kampfflächen durchzubringen war wirklich eine tolle Leistung. Um 18.45 war der letzte Kampf vorbei!

Resümee:

Das Bregenzer Open wird den Status eines WORLD CUPS mehr als gerecht und wird auch nächstes Jahr wieder Gastgeber sein, um die Österreichische Kickboxszene zu beleben und zu fördern. Dies war bereits das ERSTE Wertungsturnier für die Saison 2017 und das Nationalteam.

Landesmeister Ranking des VlbG. Landesfachverbandes für Kickboxen (Mitgliedsvereine):

Bregenz	30 Landesmeister
Hard	22 Landesmeister
Montafon	3 Landesmeister

Als Landesmeistertitel werden nur Kickboxdisziplinen gewertet – hierbei immer der erst geführte Vorarlberger unabhängig seines Ranges.

Herzlichen Dank an die Ausrichter für die tolle Plattform und an alle Teilnehmer für die Gestaltung und dieses tolle Turnier.

See you in Bregenz 2017!



Mit sportlichen Grüßen,

Harald Folladori
NMAC-Austria Präsident

